

**SENSATION** / Unternehmen im Office Park am Flughafen entwickelte kleinen Messzweig, der jetzt bei Test für internationale Mission zum Roten Planeten eingesetzt wird.

# Bei Mission zum Mars dabei!

VON ANDREAS FUSSI

**FLUGHAFEN** / Gestern Dienstag, 31. März, begann für 6 zukünftige Raumfahrer in Moskau ein wichtiges Isolationstraining für den ersten bemannten Marsflug. Auf engstem Raum, fensterlos, völlig auf sich gestellt werden die Teilnehmer während der Testdauer von 105 Tagen den Langzeit-Weltraumflug simulieren. Das bedeutet 105 Tage puren Stress. Ein nur Handteller großes telemedizinisches Gerät aus Österreich wird bei diesem Test entscheidende Daten über die vermutlich größte Schwachstelle einer Mars-Mission liefern: Den Zustand der Menschen unter Stress in monatelanger Isolation an Bord der Raumfähre.

clue medical heißt das in Wien entwickelte und in Niederösterreich im Office Park am Flughafen gefertigte Gerät, das als wichtiger Teil der Mission 105 eingesetzt wird. Die vom Moskauer Institut für Kosmische Langzeitflüge (IMBP) für das Projekt „Mars500“ ausgewählte Herstellerfirma TELOZO ist ein anerkannter High-Tech-Spezialist auf



*Kardiologe Dr. Johannes Kastner ist der medizinische Leiter von clue medical. Das kleine Messinstrument wird bei dem Test der Marsmission eine sehr wichtige Verbindung sein und Erkenntnisse aus der Wechselwirkung zwischen Psyche und Physis liefern.*

FOTO: ANDREAS FUSSI

dem Gebiet der Telemedizin. Bei clue medical handelt es sich um ein neues telemedizinisches Messgerät. Es wurde entwickelt um medizinische Werte und Daten am Körper eines Menschen zu ermitteln und dorthin zu übertragen, wo sie ausgewertet und beurteilt werden können. Seit der Markteinführung Ende 2008 wird es bereits weltweit als Diagnose-Tool in Kliniken und Spitälern eingesetzt.

Ähnlich funktioniert auch clue, das Schwestergerät von clue medical. Dieses Gerät gleicht technisch dem der Mars Mission, ermittelt die selben Werte und Daten, die dann allerdings in eine für den Laien verständliche Grafik umgesetzt werden. „Egal ob es sich um einen Manager unter Leistungsdruck handelt, einen Menschen, der gern Sport treibt oder jemand, der gerade eine Therapie macht. clue ist ein Diagnostik-Instrument, das hilft, die Gesundheit zu überwachen und warnt rechtzeitig, wenn ein Mensch im Begriff ist, sich zu überfordern“, erklärt der ärztliche Leiter des Projekts, Prof. Dr. Johannes Kastner.